

# SeelenLaute

Kulturelle Selbsthilfeseiten – kritisch, unabhängig, anders

SeelenLaute Nr. 6 / 2012-2013

Nachrichten & Lyrik

## Liebe Leserinnen und Leser, liebe Freunde,

Ein längerer Einklang ist nötig.. – SeelenLaute is back, per Medium gedruckter Zeitschrift! 2012 fehlten bedauerlich personelle und finanzielle Mittel. Ich denke, Gutes lebt (weiter) auch von Kompromiss und Kooperation, gemeinsam sind wir stark in den publizistischen und humanistischen Selbsthilfeanliegen von und für die Betroffenen.

Wir freuen uns über die Zusammenarbeit mit dem potenteren Lautsprecher aus NRW, per (redaktionell unabhängigem) Saar-Supplement. 2013 mit vierteljährlich 4 Seiten, im SeelenLaute-Genre arts & lyrics. Insgesamt steigt die Auflage, d.h. die unterschiedlichen Texte werden regional und überregional noch mehr gelesen und kommuniziert. Halten Sie/haltet den SL-Seiten im LS also weiterhin die Treue, im sich effizient ergänzenden Gesamtheft. Als LeserInnen, als AutorInnen. Niveau bleibt unser Anspruch, so wichtig wie eine zufrieden stellende Gesundheit.

Kunst und Kultur als Basis von Gesundheit und Teilhabe, - über den Weg dieser alttradierten Mittel streiten wir mit konstruktiver Feder für ein normales Zusammenleben mit BürgerInnen mit (so genannten) psychischen Handicaps, ob im Alltag, Arbeitsleben, in Freizeit und Privatem. „Inklusion“ heißt das moderne Fremdwort heute.

Landesweit bietet Selbsthilfe SeelenLaute Saar auch 2013 viele Veranstaltungen und Angebote an, von Saarbrücken bis hoch nach Wadern. Zentral bleibt der Saarländische kulturelle Selbsthilfetag für Seelische Gesundheit, dieses Jahr am Samstag 8. Juni, wieder als Open-Air auf Hofgut Per la Vita in Morscholz. Bei sonnigem Wetter werden bis 200 Gäste zu erwarten sein.. Herzliche Einladung schon heute, jeder ist zu diesem tollen Tag der Begegnung, der Information und des Miteinander eingeladen! Unser Jahresprogramm ist in der Presse, in Fach- und Allgemeinmedien angekündigt, der Flyer liegt an vielen Stellen aus und ist auch im Internet auf [www.bpe-online.de](http://www.bpe-online.de) abrufbar.

Mit unseren bescheidenen Mitteln -gegenüber z.T. millionenschweren ganz anderen Kreisen- wollen wir weiterhin mit vereinten Kräften und Grenzen überschreitenden Freunden, mit Engagement, Spaß und Ideenreichtum Alternativen für ein besseres Seelenbefinden aufzeigen und deutlich praktizieren.

In diesem Sinne darf ich ein glückendes 2013, plus eine angenehme Lektüre der neuen SeelenLaute-Seiten wünschen!

Ihr und Euer *Gangolf Peitz* für Team Redaktion SeelenLaute

## Wahlfreiheit im Persönlichen Budget –

### Auch KünstlerInnen mit Handicaps können Ansprüche geltend machen

Wie die Saarbrücker Anlaufstelle für Selbstbestimmt Leben meldete, betonten örtliche VertreterInnen des Bundesverbandes Psychiatrie-Erfahrener e.V. anlässlich eines offen und konstruktiv verlaufenen Gesprächstermins bei der saarländischen Gesundheitsstaatssekretärin Gaby Schäfer am 23.08.2012 in Saarbrücken erneut die Unvereinbarkeit auch des saarländischen "Gesetzes über die Unterbringung psychisch Kranker" ([http://www.sadaba.de/GSLT\\_UBG.html](http://www.sadaba.de/GSLT_UBG.html)) mit der Rechtsprechung von BVerfG und BGH, sowie mit der UN-Behindertenrechtskonvention. Gleichzeitig baten die BPE-Engagierten die Landesregierung um Unterstützung beim Erhalt der Wahlfreiheit im Persönlichen Budget im Saarland. Frau Schäfer sicherte eine Prüfung der Problemangelegenheiten zu. Auch die Europ. Gesellschaft zur Förderung von Kunst und Kultur in der Psychiatrie berichtete über entstandene Problemen, denn auch Künstler mit Handicaps können betroffen sein. Die Bemühungen der saarländischen Psychiatrieerfahrenen-Selbsthilfe und der ihr verbundenen Angehörigen, Profis, Experten und Fachorganisationen zum Thema gehen 2013 weiter.

## Wie die Nebel

Wie die Nebel dunkel und eiskalt  
So ist unser Leben oft  
Doch passt auf, die Sonne kommt  
Nehmt sie auf in Eure Herzen  
Das gepeinigt ist vor Schmerzen  
Wiegt sie hin und wiegt sie her

So als ob ein Kind sie wär  
Süß der neue Tag beginnt  
Und die Sorgen ganz verschlingt  
Hebt den Kopf, schaut vor euch her  
Denn dann hat's der Teufel schwer. *Monika D. Turkmani*

**Soul**

I have got soul, babe!  
 I hear the green grass growing.  
 The wind whispers while blowing.  
 The shadow has it's own life.

I take a walk at moonrise.  
 They speak about disorder  
 seeing more than the horizon border.  
 I have got soul, babe!

*Ralf Schmeier*

**Der Frühling kommt**

Und mit ihm die Labsal meiner Liebe.  
 Ich laufe behände demselben entgegen.  
 Hoffend – hoffentlich verlaufe ich mich  
 nicht wieder in Erinnerungen.  
 So will ich doch ertasten die Fülle  
 in der Drangsal meiner Sehnsucht.  
 Und dann wieder widerspruchslos  
 ankommen im Hafen meines Glücks.  
 Ergeben und somit frei.

*Birgit Selzer*

**Et alt Dörf es gesterv**

Et alt Dörf es gesterv  
 Et gett kää Geschäft mi  
 Kää Metzgerei, kää Bäckerei  
 U kää Poss – Oh wat e Verdruss!

Et alt Dörf es gesterv  
 De Kenner giehn up de Schoal en de Stadt  
 U käänen vun de Jungen riedd mi Platt  
 De Pastur es weg u leer es de Kerch  
 Ma kriett nemol mi en Flasch Melch  
 Et gett kää Gart mi u kään Bauer  
 Eich trauern. – Et alt Dörf es gesterv.

*Vinzenz Lamm*

**Morgenlied-Auszug**

Wenn der Morgen erwacht  
 nach einer kalten klaren Nacht,  
 dann lieb ich das Aufstehn.  
 Wenn die Nacht ist vorbei,  
 dann bin ich wieder frei,  
 dann möchte ich aus mir rausgehn.

Ich schau dem neuen Tag ins Aug,  
 überleg mir wozu ich noch taug  
 nach all dem Träumen.  
 Hab gesehen mich satt,  
 fall ab wie ein Blatt  
 unter vielen Bäumen.

*Patric Ludwig*

**Sprüche, Sprüche..** von Ernst J. Messinger

Wenn man psychisch krank ist, braucht man gute Nerven // Ich passe zu denen, die nirgendwo dazu passen //  
 „Tesoprell“: from heaven to hell // Schweigen fördert die Durchblutung --- ...Fortsetzung möglich

**Unsere vier Buchtipps**

- **Helfensbedürftig – Heimfrei ins Dienstleistungsjahrhundert**

Nach dem Erfolg seines Buches „Leben und sterben, wo ich hingehöre“ geht Klaus Dörner jetzt der Frage nach, wie die zahlreichen gelungenen Beispiele für neue Hilfeformen so zu verallgemeinern sind, dass daraus eine neue, zukunftsfähige Hilfekultur für alle wird. Dazu braucht man nicht mehr nur die Bürger- und Profihelfer an der Basis, sondern jetzt müssen auch die Verantwortlichen in den verschiedenen gesellschaftlichen Hierarchien -von der Kommune über die Wirtschaft bis zur Bundespolitik- ins Boot geholt werden. *Paramus Verlag 2012, 19,95 €*

- **Schreibend im Käfig der Zeit**, Peter Mannsdorff, Berlin 2010, 8,00 €. Geschichte einer literarischen Aufarbeitung. Psychose ist nicht immer Sackgasse. *Beim Autor: 030/7741019, www.shift-selbstverlag.de*
- **Hä?**, Ernst J. Messinger, Ensdorf 2010, 12,00 €. Gereimte und ungereimte Humor-psychiatrische Religions-Philosophie. Und: Sprüche, Sprüche.. Heiteres Paperbackbuch. *Im Selbstvertrieb: E. Messinger, Tel. 06831/506558*
- **Chaos & Ordnung in Architektur & Literatur**, Alois Peitz und Gangolf Peitz, Saarbrücken 2013, 5,00 € Architektur meets Lyrik. Vortragstext und (be)freie(nde) Poesie. Broschurheft. *Bezug bei: gangolf.peitz@web.de*

## SeelenLaute Saar aktiv in Wochen der Seelischen Gesundheit

Jetzt auch mit kreativem Gesundheitsabend bei „Völklingen lebt gesund“

„Nur vor der Staffelei beim Malen fühle ich ein wenig Leben“. Das Motto der Wochen der Seelischen Gesundheit im Saarland 2012 hieß „Kreativität statt Krise“. Vermutlich kam der Anstoß aus der Betroffenen-Selbsthilfe. Nach dem großen Saarländischen kulturellen Selbsthilfetag für seelische Gesundheit, dem 4. SeelenLaute-Fest, mit Vorträgen von Kulturschaffenden und Referenten aus ganz Deutschland sowie einer Fach-Ausstellung „Outsider Art“ am 9. Juni in Wadern, behandelten die Wochen den elementaren Gesundheitsaspekt Kreativität. Die Schirmherrschaft lag auch im Herbst bei Minister Andreas Storm. Die Veranstaltungen unter dem Titel „Im Gleichgewicht“ waren neben Vorträgen von Poesie, Malerei, Musik und Bewegung geprägt. Selbsthilfegruppen informierten im dicken Programmheft über ihre Treffen. Einige Betroffeneninitiativen gestalteten mit ihren Akteuren und Freunden selbst öffentliche Veranstaltungen, auch um ein Gegengewicht gegenüber den -besser finanzierten und in den Wochen überwiegenden- Programmpunkten von Kliniken, Einrichtungen und Sozialträgern zu sein.



Selbsthilfe SeelenLaute-Veranstaltung in Wadern 2012

Herauszuheben ist hier die saarlandweit tätige Landesorganisation Selbsthilfe SeelenLaute im BPE e.V., die

mit „Literatur aktiv – hält uns seelisch fit“ einen viel beachteten Gesundheitsabend mit Kultur und Information in der Stadtbibliothek Völklingen durchführte und das Projekt "Völklingen lebt gesund" attraktiv bereicherte. In Morscholz war man beim Vortragsangebot „Literarische Muntermacher“ auf dem Hof Per la Vita beteiligt, dort zudem begleitend, wie schon mehrere Jahre, bei einigen inklusiven Kulturworkshops mit dem Büro für Kultur- und Sozialarbeit, - kostenfrei für Betroffene organisiert.

Auch Oktober 2013 -wenn es sich thematisch um die seelische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen dreht- wird SeelenLaute die Veranstaltungen für Völklingen und Merzig-Wadern erarbeiten und anbieten, die sogar überregional Besucher anziehen.



Messinger liest in VK

Musen verbinden, sind heilsam für die seelische und Gesamtgesundheit. Dies gilt es zu „powern“, was dem Koordinator Bündnis gegen Depression gelang. „Die Künste sind Basis von Gesundheit und gesellschaftlicher Teilhabe“ heißt es bei SeelenLaute Saar. Das kommt nicht nur in der Bevölkerung immer mehr an, sondern z.B. auch bei den Krankenkassen. Eine verstärkte, regelmäßige Förderung im Gesundheitskreativbereich, etwa über die GKV-Förderung an die aktive Betroffenen-Selbsthilfe spart dem Gesundheitssystem vorbeugend und nachhaltig Kosten, was die Kassen heute langsam erkennen. *G. Peitz*

## „Molltöne der Seele“ in Trier – Psychiatrieeinrichtungen zeigten Werke

Bis Januar konnten in Trier im Foyer der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Arbeiten verschiedener KünstlerInnen der Kunsttherapie Psychiatrie Klinikum Mutterhaus, des Caritas Wohnverbund Trier und des Betreuungszentrums Robert-Walser-Haus (Saarburg) besichtigt werden. Die Ausstellung war von Psychiater Dr. Laufs im Herbst eröffnet worden. Eine fachliche künstlerische Einführung ins Werk der Maler fehlte laut vorliegenden Informationen, die PR war wenig intensiv. Veranstalter war die Psychiatriekoordination des LK Trier-Saarburg im Kompetenznetz gegen Depression Eifel-Mosel. Die regionale Betroffenen-Selbsthilfe wurde offenbar nicht in die Ausstellungskonzeption oder für einen Vortrag auf der Vernissage einbezogen, was aus diesen Kreisen bedauert wurde. *K. Kunze / at*

## PE-SelbsthilfeInfo Saar *(ohne Gewähr auf Vollständigkeit und volle Richtigkeit der Angaben)*

### Landesarbeitsgemeinschaft der BPE-Mitglieder im Saarland (LAG PE Saarland)

Mit Sitz im BPE-Gesamtvorstand. Kontakt: LAG PE Saarland, c/o KISS, Futterstr. 27, 66111 Saarbrücken. Jährliche Mitgliederversammlung im Herbst. Der LAG PE Saarland sind die nachstehenden vier Selbsthilfeinitiativen angeschlossen bzw. koordiniert verbunden. Infos und Termine siehe auch [www.bpe-online.de](http://www.bpe-online.de)

### Selbsthilfe SeelenLaute Saar – Kulturelle

Selbsthilfearbeit für seelische Gesundheit an der Saar Gegr. 2008 als SHG; seit 2012 von der GKV als Selbsthilfe-Landesorganisation anerkannt. Satzungsbestimmt / gemeinnützig über den BPE e.V. – Wissensch. Beirat: Dr. Doenges

- c/o Büro Gangolf Peitz, Lindenstr. 21, 66359 Bous, [selbsthilfe\\_seelenlaute-saar@email.de](mailto:selbsthilfe_seelenlaute-saar@email.de), Tel. 0178/2831417

Treffen – Selbsthilfetag – Gesundheits- / Kulturtageteilnahmen – Weihnachtsfahrt – Informationen – Öffentlichkeits- und Inklusionsarbeit. „SeelenLaute arts & lyrics“ als eigene Selbsthilfeseiten in der Zeitschrift „Lautsprecher“ 4 x jrl., Internet-Fachdienst auf und mit [www.art-transmitter.de](http://www.art-transmitter.de) – OG SHG SeelenLaute Merzig (*Info über Zentralanschrift*)

- Treffen jeden 3. DO im Monat, 17.30-19.00 Uhr in Saarbrücken, Café Jederman, Johannisstr. 2 (im Sommer auch an der Saar) – Kontakt, Redaktionsgespräch, Planung, Erfahrungsaustausch

**Unabhängige Psychiatrie-Erfahrene Saarbrücken (UPS)** – Treffen, Vorträge/Filme, Sommerfest, Beratung, Information, Öffentlichkeitsarbeit. Treffen

mtl. jeden 1. DI, 19h, Saarbrücken, Nauwieser Str. 19, Café Kostbar. Kontakt: Peter Weinmann, 0681/62641

**SHG für interessierte Frauen mit und ohne Psychiatrieerfahrung:** Treffen in Saarbrücken, Info: Esther, Tel. 0681/5893787 – **SHG „Eltern mit psychischen Problemen“**, Kontakt: Christina, Tel. 0681/9477752

**SHG Sonnenschein** – Treffen in Losheim. Kontakt: Astrid, c/o AWO Begegnungsstätte Losheim am See, Tel. 06871/922489. [www.sonnenschein-zeitfuersich.de](http://www.sonnenschein-zeitfuersich.de)

**SHG SeelenWorte RLP** – Poesie-Selbsthilfegruppe. Treffen, Publikation, Information, Öffentlichkeitsarbeit Treffen jeden 2. DI im Monat, 15.30 – 17 Uhr in Saarburg, Café Hackeberger bzw. n.V. – Kontakt Treffs: Patric, Tel. 0151/12997166, Verwaltung: c/o K. Kunze, Postf. 1308, 54439 Saarburg, [karinkunze1@yahoo.de](mailto:karinkunze1@yahoo.de). Internet: [www.bpe-online.de](http://www.bpe-online.de). Dem Bundesverband BPE e.V. assoziiert

- Offener Informationstreff Seelische Gesundheit**, in Zusammenarbeit UPS/ASL, DI 17h, SB Café Kostbar

- Anlaufstelle Selbstbestimmt Leben (ASL)**, c/o Peter Weinmann, Tel. 0681/62641, [www.yael-elya.de](http://www.yael-elya.de)

- Büro für Kultur- und Sozialarbeit**, c/o Gangolf Peitz, Tel. 0178/2831417, Vorinfo auf [www.gangolfpeitz.de](http://www.gangolfpeitz.de) Aktivitäten auch in Kooperation mit SH SeelenLaute

## Impressum

- SeelenLaute** – Publikationsorgan von Selbsthilfe SeelenLaute Saar

Gestaltung und verantwortliche Schlussredaktion: Gangolf Peitz, Redaktionsassistent: art-transmitter

**Druck:** c/o Lautsprecher/LPE NRW (Gesamtheft) – KISS Saarbrücken und BKS Bous (Einzelseiten) – **Auflage:** gesamt 300 Ex. (150 Ex. Lautsprecher/150 Ex. als SL-Einzelseiten) – Vertrieb/Verkauf über Selbsthilfe SeelenLaute im Saarland und in der Region über Stände bei Gesundheits- und Kulturtagen, an üblichen Auslagestellen sowie bei den Monatstreffen. Postversand wg. Aufwand nur ab 5. Ex. (Vorkasse) möglich, zzgl. Versandkosten. – Abo-Bezug des Lautsprecher nur über Lautsprecher-Adresse möglich!

- © **AutorInnen dieser Ausgabe:** Monika D. Turkmani (Sulzbach), Ralf Schmeier (Waltrop), Karina Kunze (Saarburg), Vinzenz Lamm (Saarburg), Patric Ludwig (Saarburg), Gangolf Peitz (Bous), Birgit Selzer (Kaiserslautern), Ernst J. Messinger (Ensdorf), sowie Redaktionsteam SeelenLaute. **Allgemeine Quellen:** art-transmitter, ASL-Newsletter, Veranstaltermitteilungen, reliable Betroffenen- und journalistische Informanten. **Bildnachweis:** G. Peitz/Archiv BKS

- Redaktionelle Regeln:** Die Inhalte der SeelenLaute-Seiten sind redaktionell unabhängig von den sonstigen Seiten im Lautsprecher und müssen sich nicht mit der Meinung dieser decken. Verantwortlich zeichnen die jeweiligen AutorInnen. Nachdruck nur mit Genehmigung/Belegexemplar, bei namentlich gekennzeichneten Texten © beim Autor. Vorbehalten bleiben Auswahl, Kürzung und die übliche redaktionelle Bearbeitung von Beiträgen. Mit deren Zustimmung ist gleichzeitig das Einverständnis der AutorInnen zur dbzgl. Veröffentlichung auf unseren Seiten gegeben. Postalische Rücksendungen sind nur bei Beilage von ausr. Porto möglich. Eine Veröffentlichungsgarantie besteht nicht. Bei abgedruckten Beiträgen erhält der Autor 1 Belegexemplar kostenfrei. **Mitmachen** – Wir freuen uns über selbst verfasste Texte und Beiträge, die in unser publizistisches Format passen! – ..bei den SeelenLaute-Treffen abgeben, ansonsten möglichst per E-Mail an [selbsthilfe\\_seelenlaute-saar@email.de](mailto:selbsthilfe_seelenlaute-saar@email.de)

Unsere landesweite Selbsthilfe-Gesundheitsarbeit wird gefördert von Gesetzl. Krankenversicherung, dem Saarländischen Ministerium für Gesundheit und Soziales, sowie von Landkreisverwaltungen an der Saar. Wir danken herzlich auch Privatpersonen für Spenden als Unterstützung unserer umfangreichen Arbeit, und für die unentgeltliche Mitarbeit einiger uns verbundener beruflicher Fachkräfte! SPENDEN sind möglich auf Konto SH SeelenLaute Saar im BPE e.V., Kto. 450063292, bei der KSK Saarlouis (BLZ 59350110). Danke!